

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Alexander's Fest oder die Gewalt der Musik

Dryden, John

Karlsruhe, 1847

Teil II

[urn:nbn:de:bsz:31-83680](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-83680)

9. Arie (Tenor).

Krieg, o Held, ist Sorg' und Arbeit,
Ehrsucht, gleich den Wasserblasen:
Wächst immer, füllt sich nimmer,
Kämpfet stets, muß stets verheeren.

Sauer ward der Sieg der Welt dir:
Nimm, o nimm hier die Belohnung!
Thais setzet dir zur Seite:
Nimm den Lohn, ihn gab ein Gott dir.

Chor.

Die ganze Schaar erhebt ein Lobgeschrei,
Heil Liebe, dir! dir Zukunft Ehr' und Dank!

10. Arie (Sopran).

Der Fürst, der seine Gluth umsonst verhehlt,
Blickt an den Reiz, der ihn entzückt,
Und seufzt und blickt,
Und blickt und seufzt auf's Neu'.
Nun fällt, von Lieb' und Wein zugleich bestürmt,
Der matte Sieger fällt in Thais Arm.

(Hierauf Wiederholung des Chors Nr. 9.)

Zweiter Theil.

11. Recitativ (Tenor).

Ershalle, goldnes Saitenspiel,
Mit lautem Ton, und noch mit lauterem Ton!
Brich die Bande seines Schlummers,
Und weck' ihn, stürm' ihn auf mit schwerem Donner.

Chor.

Brich die Bande seines Schlummers,
Stürm' ihn auf mit lautem Donner,
Weck' ihn!

Recitativ (Tenor).

Sieh' da! der Donnerton hat ihn aufgeschreckt.
Er erwacht, als vom Grab,
Und erstaunt, und starret umher.

12. Arie (Bass).

Gib Rache, gib Rache, gib Rache,
Heult Alles laut.

Sieh' die Furie naht!
Sieh' die Schlang' um den Schlaf,
Wie sie rollt, wie sie zischt,
Wie die Flamme den Augen entföhrt!

13. Arie (Bass).

Ha! welche bleiche Schaar
Schwingt den Brand in der Faust!
Ihr Geister des Heers,
Auf dem Blutfeld erwürgt,
Und des Grabes beraubt,
Ihr klagt uns eure Schmach!

(Nr. 12 wiederholt.)

14. Recitativ (Tenor).

Rache, Rache, gib deinem wackern Heer!
Blick auf, wie die Schaar den Lohbrand erhebt,
Wie sie winkt auf Persepolis hin,
Der Götterfeinde stolzen Thürmen droht!

15. Arie (Tenor).

Es jauchzen die Fürsten voll trunt'ner Wuth
Und der Held hat zum Unglück die Fackel entbrannt.

16. Arie (Sopran).

Thais führt ihn an,
Und leuchtet zum Verderb.
Durch Thais und Helenen
Entbrennt ein Zion.

Chor.

Die Krieger, sie jauchzen voll trunt'ner Wuth u.

17. Recitativ (Tenor).

So stimmte vor,
Als Bälge noch nicht athmeten,
Der Orgel Mund noch schwieg,
Der Griechen seiner Flöte Ton,
Der Saiten Chor
Zu Stolz und Wuth und Schmerz
Und sanfter Zärtlichkeit.

Chor.

Vom Himmel kam Cäcilia,
Entwarf den liebervollen Bau;
Die zauberhafte, reich an Phantasie,
Schafft Raum der eingeschränkten Kunst,
Dehnt pompreich, dehnt den Lobgesang,
Von höherem Geist entflammt,
In tausend Stimmen aus.

18. Recitativ (Tenor und Bass).

Timotheus, entsag' dem Preis! —
Nein, Beide theilt den Kranz! —
Er hob den Menschen himmelan,
Sie zog den Gott herab.

Chor.

(Mit kurzen Soloeintritten von Bass, Tenor und Sopran.)

Timotheus, entsag' dem Preis! u.